

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Enrico Komning, Fraktion der AfD

**Fehlerhafte Asylverfahren in Mecklenburg-Vorpommern
und**

ANTWORT

der Landesregierung

Laut BILD vom 17.05.2017 liegt die Fehlerquote von tausend durch das BAMF erneut überprüften Asylverfahren bei 10 bis 15 Prozent. Aus diesem Grund wird nun eine sogenannte „Task-Force“ eingerichtet, die mit erfahrenen Sachbearbeitern der Problematik entgegentreten soll.

1. Wie viele der oben genannten fehlerhaften Asylverfahren sind dem Land Mecklenburg-Vorpommern zuzuordnen?

Aus dem Ausländerzentralregister können die Daten nicht durch die Landesregierung erhoben werden. Eine Zuarbeitsbitte an das zuständige Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) wurde dahingehend beantwortet, dass das BAMF als Bundesbehörde nicht der parlamentarischen Kontrolle durch das Parlament des Landes Mecklenburg-Vorpommern unterliegt. Eine freiwillige Beantwortung sei darüber hinaus aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung im Bundesamt vor dem Hintergrund der gestiegenen Asylzugänge gegenwärtig nicht möglich.

2. Welche Konsequenzen zieht die Landesregierung aus der oben genannten Überprüfung gegenüber fehlerhaften Asylverfahren in Mecklenburg-Vorpommern?

Die Landesregierung begrüßt das Vorhaben des BAMF, Asylverfahren auf Fehlerhaftigkeit zu überprüfen. Die gegebenenfalls erfolgenden Entscheidungsänderungen werden den Ausländerbehörden mitgeteilt und fließen in die dortige weitere Bearbeitung ein.